

Digitale Translatologie

Herausgegeben von

Oliver Czulo

Martin Kappus

Felix Hoberg

Translation and Multilingual Natural
Language Processing 24



Translation and Multilingual Natural Language Processing

Editors: Oliver Czulo (Universität Leipzig), Silvia Hansen-Schirra (Johannes Gutenberg-Universität Mainz), Reinhard Rapp (Hochschule Magdeburg-Stendal), Mario Bisiada (Universitat Pompeu Fabra)

In this series (see the complete series history at <https://langsci-press.org/catalog/series/tmnlp>):

13. Vandevenne, Lore. Semantic differences in translation.
14. Bisiada, Mario (ed.). Empirical studies in translation and discourse.
15. Tra&Co Group (ed.). Translation, interpreting, cognition: The way out of the box.
16. Nitzke, Jean & Silvia Hansen-Schirra. A short guide to post-editing.
17. Hoberg, Felix. Informationsintegration in mehrsprachigen Textchats: Der Skype Translator im Sprachenpaar Katalanisch-Deutsch.
18. Kenny, Dorothy (ed.). Machine translation for everyone: Empowering users in the age of artificial intelligence. (*)
19. Kajzer-Wietrzny, Marta, Adriano Ferraresi, Ilmari Ivaska & Silvia Bernardini. Mediated discourse at the European Parliament: Empirical investigations. *)
20. Marzouk, Shaimaa. Sprachkontrolle im Spiegel der Maschinellen Übersetzung: Untersuchung zur Wechselwirkung ausgewählter Regeln der Kontrollierten Sprache mit verschiedenen Ansätzen der Maschinellen Übersetzung.
21. Frittella, Francesca Maria. Usability research for interpreter-centred technology: The case study of SmarTerp.
22. Prandi, Bianca. Computer-assisted simultaneous interpreting: A cognitive-experimental study on terminology.
23. Kenny, Dorothy (ed.). 机器翻译知识普及: 为人工智能时代的用户赋能.
24. Czulo, Oliver, Martin Kappus & Felix Hoberg (Hrsg.). Digitale Translatologie.

Digitale Translatologie

Herausgegeben von

Oliver Czulo

Martin Kappus

Felix Hoberg



Oliver Czulo, Martin Kappus & Felix Hoberg (Hrsg.). 2026. *Digitale Translatologie* (Translation and Multilingual Natural Language Processing 24). Berlin: Language Science Press.

This title can be downloaded at:

<http://langsci-press.org/catalog/book/467>

© 2026, the authors

Published under the Creative Commons Attribution 4.0 Licence (CC BY 4.0):

<http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/> 

ISBN: 978-3-96110-541-0 (Digital)

978-3-98554-161-4 (Hardcover)

ISSN: 2364-8899

DOI: 10.5281/zenodo.17100314

Source code available from www.github.com/langsci/467

Errata: paperhive.org/documents/remote?type=langsci&id=467

Cover and concept of design: Ulrike Harbort

Typesetting: Oliver Czulo, Felix Hoberg, Sebastian Nordhoff

Proofreading: Sebastian Nordhoff, Hannah Schleupner

Fonts: Libertinus, Arimo, DejaVu Sans Mono

Typesetting software: X_EL_AT_EX

Language Science Press

Scharnweberstraße 10

10247 Berlin, Germany

<http://langsci-press.org>

support@langsci-press.org

Storage and cataloguing done by FU Berlin



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	iii
I Soziohistorische Aspekte	
1 Algorithmische Übersetzung: Die Ideengeschichte vor der Entwicklung der Maschinellen Übersetzung Maria Wolf & Oliver Czulo	3
2 Psychologische Aspekte des computergestützten Übersetzens und Dolmetschens Katharina Oster & Anne Catherine Gieshoff	17
II Grundlagen	
3 Korpustranslatologie Oliver Czulo & Ekaterina Lapshinova-Koltunski	35
4 CAT-Tools: Komponenten und Konzepte Martin Kappus	49
5 Moderne MÜ: Grundfunktionsweisen und Paradigmen Hellmut Riediger & Martin Kappus	65
6 LLMs: ChatGPT und weitere KI-basierte Hilfsmittel für Übersetzende Silvana Deilen, Ekaterina Lapshinova-Koltunski & Hellmut Riediger	87
7 Grundlagen des Post-Editings Jean Nitzke	105
8 Begriffliche Grundlagen der Softwarelokalisierung Alexander Behrens	115

Inhaltsverzeichnis

9 Computergestütztes Dolmetschen Bianca Prandi	131
 III Anwendungsgebiete	
10 Übersetzungsdatenmanagement Simon Varga	155
11 Risiken in digitalen Übersetzungsprozessen Carmen Canfora & Jean Nitzke	181
12 Digitalisierung in der Audiovisuellen Translation Sylvia Jakl	199
13 Literarisches Übersetzen im Zeitalter der künstlichen Intelligenz: Möglichkeiten und Grenzen teilautomatisierter Arbeitsprozesse Katharina Walter	217
 IV Kompetenzen und Didaktik	
14 MT-Literacy für Alltag, Fremdsprachenunterricht und Beruf Michael Tieber, Manuel Lardelli & Stefan Baumgarten	241
15 Post-Editing-Kompetenzen Jean Nitzke & Silvia Hansen-Schirra	259
16 Künstliche Intelligenz in Translation und Fachkommunikation: Skizze eines Kompetenzrahmens Ralph Krüger	269
Index	287

Vorwort

Das Digitale ist inzwischen tief in Forschung, Lehre und Praxis der Translation verankert. Genügte es noch vor nicht allzu langer Zeit, in diesem Zusammenhang vor allem von der Maschinellen Übersetzung und von CAT-Tools, unter Umständen noch von Termdatenbanken oder Softwarelokalisierungswerkzeugen u. ä. zu sprechen, so gibt es inzwischen eine Vielzahl von Unterstützungswerkzeugen für die Translation. Zudem ist nicht mehr hauptsächlich die Technologie an sich von Interesse, sondern ihre Einbettung in Prozesse und ihre Auswirkung auf Produktionsbedingungen, wodurch sich das Spektrum relevanter Themen deutlich erweitert hat.

Dieser Band versucht, diesen Umständen derzeit möglichst gerecht zu werden. Er versammelt unterschiedlichste Expertise in einer Reihe von einführenden Beiträgen, die sich v. a. an vier Zielgruppen in Translationslehre, -forschung und -praxis richten:

- Studierende, die einen zugänglichen Überblick über die einzelnen Themen benötigen
- Lehrende, die neben dem Überblick weiterführende Literatur suchen
- Forschende, die für ihren Bereich Anschlussmöglichkeiten zu digitalen Themen identifizieren wollen
- Praktizierende, die sich über den wissenschaftlichen Stand des Digitalen in ihrem Arbeitsgebiet informieren wollen

Der Band ist in vier Teile unterteilt: Im soziohistorischen Teil wird die Ideengeschichte der Algorithmischen Übersetzung ab dem 9. Jahrhundert nachgezeichnet, aber auch psychologischen Aspekten von Techniknutzung nachgegangen. Im anschließenden Teil werden insbesondere technische Grundlagen vermittelt. Dies reicht von Grundzügen der Korpustranslatologie über CAT-Tools und die Funktionsweise moderner Maschineller Übersetzung inklusive Sprachmodellen, bis hin zu Grundlagen des Post-Editings, der Softwarelokalisierung und des Computergestützten Dolmetschens. Die im dritten Teil aufgegriffenen Anwendungsbereiche zeigen sich ebenfalls vielfältig: Das Übersetzungsdatenmanagement

Vorwort

spielt ebenso eine Rolle wie die Ermittlung von Risiken in digital unterstützten Prozessen. Gerade auch der literarisch-mediale Bereich darf nicht fehlen und wird durch Beiträge über Digitalisierung in der Audiovisuellen Translation und im Literarischen Übersetzen vertreten. Der abschließende Teil ist dem Gebiet der Kompetenzen und der Didaktik gewidmet. Alltagskompetenzen jenseits der professionellen Translation sind dabei ebenso ein Thema wie das professionelle Post-Editing und Künstliche Intelligenz auch in der Fachkommunikation.

Der Band deckt damit einerseits ein weites Feld ab, andererseits ist aber schon zum Zeitpunkt des Erscheinens der ersten Fassung klar, dass es noch größere Lücken gibt. So fehlen beispielsweise Einblicke ins Schwarmübersetzen, eine Art der kollaborativen Translation, die durch digitale Werkzeuge einen massiven Schub erhalten hat; oder eine tiefgreifendere Aufarbeitung von didaktischen Aspekten des computergestützten Dolmetschens; nicht zuletzt ein soziologischer Blick auf die Auswirkungen der Digitalisierung weiter Bereiche der Translation. Dennoch schien ein erster Aufschlag nötig, der einen ersten Überblick über das Digitale in der Translation bietet, wobei sich die Arbeit an einer erweiterten Auflage direkt an die Veröffentlichung anschließen soll.

Oliver Czulo, Martin Kappus, Felix Hoberg

November 2025